Tofacitinib bei rheumatoider Arthritis

Wirksamkeit, Sicherheit und Adhärenz bestätigt

Nach Versagen von Methotrexat (MTX) ist der Januskinase (JAK)-Inhibitor Tofacitinib sowohl in der Kombination also auch bei Unverträglichkeit als Monotherapie eine langfristig effektive, sichere und von den Patienten auch langfristig angewendete Therapieoption.

Die Daten der Langzeitextensionen zweier klinischer Studien (ORAL Sequel und A3921041) stellte Prof. Dr. Janet Pope, University of Western Ontario, Kanada, während eines Symposiums vor. Die gepoolten Daten aus beiden klinischen Studien umfassten eine Therapiedauer von bis zu 9,5 Jahren und 1535 Patienten mit Rheumatoider Arthritis (RA) [1]. Unter der zugelassenen Dosis von 2×5 mg/d Tofacitinib betrug die mediane Therapieadhärenz etwa 5 Jahre; sie war unter der Monotherapie etwas höher. Auch seropositive RA-Patienten (Rheumafaktor oder CCP-citrullinierte cyclische Peptide), blieben dem Medikament etwas länger treu.

Den hohen Stellenwert von Tofacitinib in der Behandlung von RA-Patienten mit Versagen einer MTX-Therapie unterstreichen auch Registerdaten. Sie untermauern die auch unter Praxisbedingungen mit Biologika mindestens vergleichbare Wirksamkeit, Sicherheit und Therapieadhärenz [2, 3]. Dafür könne die Anwendung als Tablette eine Rolle spielen. Sorgen um ein erhöhtes kardiovaskuläres Risiko unter dem JAK-Inhibitor bestätigten sich in den Registern nicht. Es war mit dem unter TNF-Inhibitoren vergleichbar.

Bericht: Dr. Wiebke Kathmann

Literatur

1. Pope J et al (2019) ACR Open Rheumatol 1(2):73–82
2. Kremer J et al (2018) Arthritis Rheumatol 70 (Suppl 10), Abstract 1542
3. Finck A et al (2018) Arthritis Rheumatol 70 (Suppl 10), Abstract 557

rheuma plus 2019 · 18:170
<https://doi.org/10.1007/s12688-019-00286-6>

© Springer-Verlag GmbH Austria, ein Teil von Springer Nature 2019

Quelle: Symposium „Exploring Advanced Therapeutic Options in Rheumatoid Arthritis (RA) and Psoriatic Arthritis (PsA): A Case-Driven Approach“, anlässlich des EULAR-Kongresses 2019, Madrid, 12.06.2019, Veranstalter: Pfizer

Hier steht eine Anzeige.

Springer